FDP Eschborn

KREISVERKEHR 2021 UMSETZEN – SOMMERFERIEN NUTZEN

16.09.2020

In der nächsten Stadtverordnetenversammlung, die am Donnerstag, dem 1. Oktober 2020 stattfindet, werden sich Eschborns Freie Demokraten dafür einsetzen, den bereits unter Bürgermeister a.D. Geiger geplanten Kreisverkehr am Knotenpunkt Niederurseler Allee – Ginnheimer Straße – Odenwaldstraße zeitnah umzusetzen. Der Magistrat soll einen entsprechenden Auftrag erhalten.

Schon 2018 hatte der damalige Bürgermeister Planungs- und Baukosten in Höhe von rund 1,2 Mio. Euro im Haushaltsplan 2019 einstellen wollen, um die Maßnahme zu realisieren. Die Mehrheit der Stadtverordneten (CDU, SPD, Grüne) reduzierte jedoch den Mittelansatz auf lediglich 50.000 Euro.

Diese Mittel nutzte die Verwaltung im vergangenen Jahr und schloss die notwendigen Vorplanungen bereits erfolgreich ab. Geiger veranlasste u.a. die Durchführung einer umfassenden Verkehrserhebung samt Analyse und beauftragte im Anschluss ein Ingenieurbüro zur baulichen Planung. Die Analyse ergab, dass die Umgestaltung des Knotenpunkts zu einem Kreisverkehr mit einer deutlichen Leistungssteigerung (sprich: Verkehrsentlastung) einherginge. Bautechnisch ließe sich ein Kreisverkehr zudem problemlos errichten.

„Mit dem Kreisverkehr sollen die durch die Ampeln oft langen Wartezeiten verkürzt werden, die entstehen, wenn man ins Gewerbegebiet Ost ein- oder ausfahren möchte. Durch weniger Stau und geringere Geschwindigkeiten lassen sich Umweltbelastungen durch Schadstoffemissionen reduzieren und zudem die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöhen“, teilte Geiger seinerzeit mit. Wer vom Gewerbegebiet Ost in den Bereich des Rathauses fahren möchte, muss derzeit sehr umständlich ein Stück in die entgegengesetzte Richtung auf der Niederurseler Allee fahren und dann scharf

Abgerufen am 11.12.2025 unter https://fdp-eschborn.de/?p=513

wenden.

„Unser Ziel ist es, dass der Kreisverkehr 2021 realisiert wird und dass sich die Bauzeit über die verkehrsärmeren Sommerferien erstreckt, um die Belastungen so gering wie möglich zu halten“, hofft der Stadtverordnete Ralf Engler.

Durch den Abriss des Real Marktes hat sich das Fahrzeugaufkommen im Gewerbegebiet Ost aktuell reduziert. Nach Fertigstellung des neuen Globus Marktes wird sich dies jedoch wieder auf vorherigem Niveau einpendeln, tendenziell sogar erhöhen. Daher ist der Zeitpunkt besonders günstig, den Kreisverkehr im nächsten Jahr zu errichten.

Eschborn, 15.09.2020

Abgerufen am 11.12.2025 unter https://fdp-eschborn.de/?p=513